



# Newsletter der Fraunhofer ATL

Nürnberg, Februar 2009  
Ausgabe 1/2009

## Willkommen

### Herzlich Willkommen

zum Newsletter der Fraunhofer ATL. In mehreren Ausgaben pro Jahr informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen in unserer Arbeitsgruppe. Wir halten Sie über unsere Forschungsarbeit und unser Dienstleistungsangebot auf dem Laufenden, laden Sie zu interessanten Terminen und Veranstaltungen ein oder berichten über Veröffentlichungen und wichtige Personalentscheidungen.

## Inhalt

### News

Eröffnung des Zentrums für Intelligente Objekte ZIO in Nürnberg  
ATL-Thementag zur Zukunft multimodaler Transportsysteme  
Konjunktorentwicklung dämpft Entwicklung der Logistikwirtschaft  
Fraunhofer ATL und Nürnberger Logistiklehrstuhl ab April 2009 unter neuer Leitung

### Aktuelle Projekte

CARGO eXchange – Übertragung des Advanced-Truckload-Konzepts auf den deutschen Logistik-Dienstleistungsmarkt  
Food Chain Management - Ganzheitliche Verfahren für Qualität, Sicherheit und Transparenz in der Lebensmittelkette

### Wo Sie uns treffen

Veranstaltungen und Termine

### Veröffentlichungen

Aktuelle Publikationen, Zeitschriften und Studien

### ATL intern

Prof. Peter Klaus in die Logistik Hall of Fame aufgenommen  
Neue Mitgliedschaften  
Aktuelle Stellenangebote der Fraunhofer ATL

### Lehre

Wichtige Informationen des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik, Universität Erlangen-Nürnberg

### ZIO Eröffnung

#### **Eröffnung des Zentrums für Intelligente Objekte ZIO in Nürnberg**

Am 3. Februar 2009 fällt der offizielle Startschuss für das »Zentrum für Intelligente Objekte ZIO« in Nürnberg. Es erforscht und entwickelt »Smart Object«-Technologien wie RFID, drahtlose Sensornetzwerke, kleinräumige Ortungssysteme sowie Softwareagenten im konkreten Anwendungszusammenhang. Mit Hilfe dieser Technologien werden physische Objekte kommunikationsfähig gemacht und mit Intelligenz versehen. Außerdem arbeitet ZIO an der Integration dieser so entstandenen intelligenten Objekte in bestehende bzw. neu zu entwerfende Geschäftsprozesse.

Vom Freistaat Bayern gefördert, bündelt es die Kompetenzen des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS, der Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Technologien der Logistik-Dienstleistungswirtschaft ATL, des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik IML und mehrerer Partner aus Wirtschaft, Forschung und Logistik.

Zur Eröffnung mit geladenen Gästen werden Vertreter der Forschungseinrichtungen und Firmen Ziele und Projekte vorstellen. Grußworte übermitteln der berufsmäßige Stadtrat und Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg Dr. Roland Fleck sowie Katja Hessel, Staatssekretärin im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.

Bei Fragen zum Zentrum wenden Sie sich bitte an:  
Dr. Alexander Pflaum  
Telefon: +49 (0)911/58061-9547  
E-Mail: alexander.pflaum@atl.fraunhofer.de  
Mehr unter [www.atl.fraunhofer.de/smart-objects](http://www.atl.fraunhofer.de/smart-objects)

### ATL-Thementag

#### **ATL-Thementag zur Zukunft multimodaler Transportsysteme**

In Deutschland werden immer noch zu wenige Güter von der Straße auf die Schiene verlagert. Mangels sichtbarer Alternativen zur Straße wird die Debatte vielmehr über den Einsatz von Gigaliniern geführt. Das Kernproblem bleibt jedoch bestehen: »Wie lässt sich in einer industrialisierten Volkswirtschaft langfristig ein leistungsfähiger Mix zwischen Straße und Schiene realisieren?«.

Die zunehmende Verteuerung des Straßentransports und die wachsende Umweltsensibilität forciert die Suche nach Alternativen. Und auch auf der Logistik-Nachfrageseite wächst die Bereitschaft, das Dogma der »24h-Lieferung« aufzuheben. Deshalb organisiert Fraunhofer ATL einen Thementag über die Zukunft multimodaler Transportsysteme, auf dem Experten mit Gästen über Grenzen und Potenziale der intelligenten Kombination von Straße und Schiene im Güterverkehr diskutieren können. Die am 04. März stattfindende Veranstaltung wendet sich an Verlagerer und Logistikdienstleister, die im fachlichen Austausch erörtern möchten, welche Chancen sich durch neue Organisationskonzepte gepaart mit den Möglichkeiten moderner Informations- und Kommunikationstechnologien in diesem Umfeld heute schon eröffnen.

Bei Interesse an einer Teilnahme am ATL-Thementag wenden Sie sich bitte an:  
Patrick Lückmann  
Telefon: +49 (0)911/58061-9576  
E-Mail: patrick.lueckmann@atl.fraunhofer.de  
Mehr unter [www.atl.fraunhofer.de](http://www.atl.fraunhofer.de)

## Logistikwirtschaft

**Konjunktorentwicklung dämpft Entwicklung der Logistikwirtschaft**

Der dramatische Einbruch der Konjunkturerwartungen als Folge der weltweiten Finanzmarktkrise und die derzeitige Rezession haben Fraunhofer ATL veranlasst, die Prognosen für die Entwicklung der Logistikwirtschaft im Jahr 2009 etwas zu dämpfen. Diese Vorhersage gilt jedoch nicht für den gesamten Markt, einzelne Teilbereiche der Logistik, wie beispielsweise die Kontraktlogistik, dürften weiter wachsen bzw. werden – wie die Logistik für Güter des täglichen Bedarfs – kaum Rückgänge verzeichnen müssen.

Fraunhofer ATL geht für 2009 in Deutschland im schlechtesten Fall von einem Minus von 9 Prozent gegenüber den prognostizierten Zahlen für 2008 aus, das entspräche einer Marktgröße von ca. 200 Mrd. Euro. Im besten Fall könnten 220 Mrd. Euro erreicht werden ( $\pm 0\%$ ), Kostensteigerungen für zusätzliche Maut-, Treibstoff- oder Personalausgaben schon eingerechnet. Das wahrscheinlichste Ergebnis wird zwischen den beiden Szenarien liegen, also zwischen 210 Mrd. und 215 Mrd. Euro. Die Situation kann jedoch von den besten Logistikdienstleistungsunternehmen und dem »starken« Logistikstandort Deutschland gemeistert werden, wenn weiterhin Netzwerke und Prozesse optimiert, intelligente Mehrwertleistungen identifiziert und vermarktet sowie verstärkt »Outsourcing«-Projekte gewonnen werden können.

Bei Fragen zur Entwicklung des Logistikmarkts wenden Sie sich bitte an:

Christian Kille

Telefon: +49 (0)911/58061-9541

E-Mail: christian.kille@atl.fraunhofer.de

Mehr unter [www.atl.fraunhofer.de](http://www.atl.fraunhofer.de)

## Nachfolge

**Fraunhofer ATL und Nürnberger Logistiklehrstuhl ab April 2009 unter neuer Leitung**

Prof. Dr. Evi Hartmann hat den Ruf auf den Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik, an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg als Nachfolgerin von Prof. Peter Klaus, D.B.A./Boston Univ., angenommen. Zugleich übernimmt sie damit die Leitung der 1995 gegründeten, bisher ebenfalls von Klaus geführten Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Technologien der Logistik-Dienstleistungswirtschaft ATL.

Hartmann wird Klaus mit Wirkung zum 20. April 2009 ablösen, der nach knapp 20 Jahren als Inhaber des 1990 neu eingerichteten Lehrstuhls und langjähriger Leiter der Fraunhofer ATL im Frühjahr sein 65. Lebensjahr erreicht und aus dem aktiven Universitätsdienst ausscheidet. Hartmann hatte zuletzt eine Juniorprofessur für „Purchasing und Supply Management“ am Supply Chain Management Institute (SMI) an der European Business School (EBS), Schloss Reichartshausen, inne, wo sie sich 2008 bei Prof. Dr. Christopher Jahns habilitierte. Ihre Promotion hat sie bei Prof. Dr. Hans-Georg Gemünden am Institut für Technologie und Management der TU Berlin abgeschlossen. Dazwischen arbeitete sie 7 Jahre als Beraterin bei A.T. Kearney in Frankfurt.

Prof. Peter Klaus wird dem Fraunhofer Institut für Projektarbeit und Beratung weiterhin verbunden bleiben.

### CARGO eXchange

#### **CARGO eXchange – Übertragung des Advanced-Truckload-Konzepts auf den deutschen Logistik-Dienstleistungsmarkt**

Der deutsche LKW-Transportmarkt ist bisher im Segment des Ladungsverkehrs nur wenig koordiniert. Mittelständische Unternehmen sind zwar häufig in Speditions Kooperationen zusammengeschlossen, dennoch disponieren sie meist unabhängig voneinander, so dass die vorhandenen Fahrzeuge nicht optimal ausgelastet werden. Dies verringert nicht nur die Rentabilität der Fahrzeuge, sondern erhöht auch die Verkehrsbelastung unnötig und bringt in der Regel zusätzliche Probleme bei der Einhaltung der Fahrersozialvorschriften mit sich.

Bisher fehlen in Deutschland systematisch entwickelte Geschäftsmodelle, die die Auftrags-, Fahrzeug- und Fahrereinsatzplanungen an unterschiedlichen Standorten zentral koordinieren, um dadurch verbesserte Bündelungs-, Auslastungs- und Standardisierungseffekte zu erzielen. Dagegen setzen in den Vereinigten Staaten bereits seit den 90-er Jahren sogenannte »Advanced Truckload Firms (ATLF)« zentrale Dispositionssysteme ein, mit deren Hilfe eine große Zahl an Zugmaschinen und Aufliegern koordiniert werden kann.

Gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird bis Ende 2010 in »CARGO eXchange« untersucht, unter welchen Bedingungen der Aufbau eines ATLF-orientierten Geschäftsmodells für eine Stückgutkooperation auch in Deutschland und Europa möglich ist. Projektpartner sind die CargoLine GmbH, die Schmidt-Gevelsberg GmbH und die Wanko Informationslogistik GmbH.

Ansprechpartner: Dr. Jens Wollenweber  
Telefon: +49 (0)911/58061-9528  
E-Mail: jens.wollenweber@atl.fraunhofer.de

### Food Chain Management

#### **Food Chain Management – Ganzheitliche Verfahren für Qualität, Sicherheit und Transparenz in der Lebensmittelkette**

Fraunhofer ATL beteiligt sich an einem Forschungsprojekt der Fraunhofer internen Food Chain Allianz, in der die Kompetenzen von 10 Fraunhofer-Instituten gebündelt werden.

Food Chain Management (FCM) betrachtet die Kette der Lebensmittelherstellung von der Urproduktion über Verarbeitung und Handel bis hin zum Verbraucher als einen ganzheitlichen Prozess, bei dem Lebensmittelsicherheit und –qualität sowie Rückverfolgbarkeit als wesentliche Aspekte behandelt werden. Die wirtschaftliche Bedeutung von Food Chain Management ist groß. Die Lebensmittelbranche der EU besteht aus rund 280.000 Unternehmen mit ca. 4 Millionen Arbeitsplätzen mit einem Umsatzvolumen von rund 840 Mrd. € (2006).

Bis 2011 soll ein technischer Rahmen geschaffen werden, der die Anforderungen an eine optimale Food Chain definiert, der Technologien aufzeigt, durch deren Einsatz Qualität und Sicherheit in der Lebensmittelkette verbessert werden und Dokumentationsmaßnahmen benennt, die die Transparenz innerhalb der Food Chain garantieren. Alle Informationen werden in einem online verfügbaren Expertensystem gebündelt und dort bezogen auf die jeweiligen Nutzergruppen transparent aufbereitet.

Ansprechpartner: Dr. Michael Krupp  
Telefon: +49 (0)911/58061-9545  
E-Mail: michael.krupp@atl.fraunhofer.de  
Mehr unter [www.fcm.fraunhofer.de](http://www.fcm.fraunhofer.de)

## Wo Sie uns treffen

### Februar-April 2009

12. März **Vorträge und Präsentationen**  
**Prof. Peter Klaus:** »Podiumsdiskussion Transport- und Logistikmarkt im Abschwung: Wie lange hält die Durststrecke an?«, Perspektiven 2009. Die Krise erfolgreich meistern, Verkehrs Rundschau Konferenz, Hotel Bayerischer Hof, München
26. März **Dr. Michael Krupp:** »Analyse von technischer und betriebswirtschaftlicher Machbarkeit«, RFID – Praktischer Nutzen einer neuen Technologie, Europäische Logistik Akademie (eulac), Prien a. Chiemsee
01. April **Prof. Peter Klaus:** »Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Spediteure«, 8. Lieferantentag des Bundesverbandes Materialwirtschaft Einkauf und Logistik e. V. – Region Mecklenburg-Vorpommern, Stadthalle Rostock

### Veranstaltungen

03. Februar **»Eröffnung Zentrum für Intelligente Objekte ZIO«**, Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Technologien der Logistik-Dienstleistungswirtschaft ATL, Nordostpark, Nürnberg. Für mehr Informationen lesen Sie bitte auch »News« auf Seite 2
04. März **»ATL-Thementag – Die Zukunft multimodaler Transportsysteme«**, Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Technologien der Logistik-Dienstleistungswirtschaft ATL, Nordostpark, Nürnberg. Für mehr Informationen lesen Sie bitte auch »News« auf Seite 2
- 04.-05. März **»10. Logistics Forum Duisburg. Nachhaltigkeit durch Effizienz – Kosten senken, Ressourcen schonen«**, unter dem Juryvorsitz von Prof. Peter Klaus wird am 04. März der Logistics Service Award vergeben, Mercatorhalle Duisburg im Citypalais, Duisburg
26. März **»RFID – Praktischer Nutzen einer neuen Technologie«**, Europäische Logistik Akademie (eulac), Prien a. Chiemsee
02. April **»Cluster-Treff Logistik zum Thema Gesundheitslogistik«**, Moderation: Prof. Dr. Thorsten Eymann, Forum der Forschungsfabrik im Nordostpark 89, Nürnberg, weitere Informationen demnächst unter [www.cluster-logistik.de](http://www.cluster-logistik.de)
- 15.-17. April **»Standardisation Activities for Sensor Networks«**, Workshop der Study Group on Sensor Networks JTC1, Seoul/Korea: Zielsetzung des Workshops ist, die Standardisierung im Bereich der Sensornetze weiter voranzutreiben. Basis ist eine erste Studie zu Standardisierungsbedarfen, die bereits 2008 durchgeführt werden. Die Ergebnisse werden in eine zweite detailliertere Studie einfließen.

## Veröffentlichungen

- Stefanie Müller, Peter Klaus **Fachpublikationen**  
**Ladungsverkehr am Wendepunkt. Ein Markt an der Schwelle zur Industrialisierung;** Deutscher Verkehrs-Verlag, Hamburg; Februar/März 2009  
Die Veröffentlichung untersucht Wachstums- und Rationalisierungspotenziale in der Branche der Ladungsverkehre. Sie setzt bei einer Industrialisierung nach dem Vorbild US-amerikanischer Truckload-Unternehmen – Advanced Truckload Firms (ATLF) – an.
- Für mehr Informationen wenden Sie sich bitte an:  
Stefanie Müller, [stefanie.mueller@wiso.uni-erlangen.de](mailto:stefanie.mueller@wiso.uni-erlangen.de)  
Bestellen können Sie das Buch direkt beim Verlag unter [www.dvz.de](http://www.dvz.de)

### Zeitschriften

- Peter Klaus (Editor-in-Chief) **Logistics Research (ehemals Logistik Management)**, ab Februar neu erscheinende internationale, akademische Logistikzeitschrift, ISSN: 1865-035X (print version), Journal no. 12159, Springer Verlag Heidelberg/Berlin, Februar 2009. Nach vielfältigen Vorarbeiten ist die erste Ausgabe des neuen internationalen Journals veröffentlicht. Für begrenzte Zeit können Artikel kostenlos vom Internet heruntergeladen werden (einfachster Zugang über Google-Suchworte „Springer Logistics Research“), darunter ein Beitrag von Peter Klaus zu »Logistics research – a 50 years' march of ideas«.

## Veröffentlichungen

Franziska Jehle, Johannes Kriegel

### Studien

**Telemedizinisch-technologische Dienstleistungen zur Unterstützung älterer Menschen zu Hause – eine Bestandsaufnahme;** Fraunhofer IRB Verlag Stuttgart; Februar 2009  
Die Studie ist Teil des Forschungsprojektes FitForAge. Sie identifiziert und beschreibt bereits etablierte bzw. sich gerade in der Entwicklungsphase befindliche Produkte und Dienstleistungen zur Verbesserung der Patienten-Arzt-Kommunikation und der Patienten-Arzt-Beziehung im ambulanten Sektor. Dabei werden erfolversprechende Kriterien und Stellschrauben für die marktreife Entwicklung von telemedizinischen Dienstleistungen in der Patient-Arzt-Interaktion aufgezeigt.

Die Studie kostet 70 Euro und ist ab Mitte Februar über den Buchhandel oder den Fraunhofer IRB Verlag zu bestellen: ISDN Nr. 978-38167-7962-9

Für mehr Informationen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Johannes Kriegel, Telefon +49 (0)911/58061-9546, johannes.kriegel@atl.fraunhofer.de

Björn Bohlmann, Thomas Krupp, Daniela Stockinger

**Controlling bei Logistik-Dienstleistern. Eine empirische Untersuchung der Verbreitung des Controllings in Logistik-Dienstleistungsunternehmen;** Horváth & Partner GmbH Düsseldorf (Hrsg.), Januar 2009

Die Studie gibt einen Überblick über den Status quo der Verbreitung des Controllings in Logistik-Dienstleistungsunternehmen. Der Fokus liegt auf dem Einsatz von Instrumenten der Kosten- und Leistungsrechnung.

Für mehr Informationen wenden Sie sich bitte an:

Christian Kille, Telefon: +49 (0)911/58061-9541, christian.kille@atl.fraunhofer.de

## ATL Intern

Prof. Peter Klaus

### Personalien

Professor Peter Klaus und Reinhardt Jünemann, der ehemalige Institutsleiter und Gründer des Dortmunder Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik, sind am 30. Januar in die Logistik Hall of Fame aufgenommen worden. Die Logistik Hall of Fame ist eine Initiative des Fach- und Wirtschaftsmagazins LOGISTIK inside und ehrt Persönlichkeiten, die sich durch ihre Leistungen außerordentlich um die Entwicklung der Logistik im deutschsprachigen Raum verdient gemacht haben.

Fraunhofer ATL

### Neue Mitgliedschaften

**Deutsches Verkehrsforum:** im Juli 2008 wurde Fraunhofer ATL als Mitglied in das Deutsche Verkehrsforum (DVF) aufgenommen, mehr unter <http://www.verkehrsforum.de>

Dr. Michael Krupp

**SimoBIT:** seit dem 01. Januar 2009 ist Dr. Michael Krupp Pate des SimoBIT Arbeitsforums »Geschäftsmodelle«, mehr unter <http://www.simobit.de>

Dr. Alexander Pflaum

**Deutscher Hochschulverband:** Dr. Alexander Pflaum ist seit Dezember 2008 Mitglied des Deutschen Hochschulverbandes DHV, mehr unter <http://www.hochschulverband.de>

### Stellenangebote

Fraunhofer ATL sucht derzeit einen Wissenschaftlichen Mitarbeiter der Fachrichtung Informatik für das Zentrum für Intelligente Objekte ZIO. Außerdem sind unterschiedliche Stellen für studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte offen. Mehr unter [www.atl.fraunhofer.de/stellenangebote.html](http://www.atl.fraunhofer.de/stellenangebote.html)

## Diplomarbeiten

Diplomarbeitsthemen bietet Fraunhofer ATL unter [www.atl.fraunhofer.de/stellenangebote\\_arbeiten.html](http://www.atl.fraunhofer.de/stellenangebote_arbeiten.html) an. Themen für Diplomarbeiten des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik finden Sie unter <http://www.logistik.wiso.uni-erlangen.de/german/studium/diplomarbeiten/index.htm>

## Stellenangebote

Stellenangebote, Praktika und Hiwi-Stellen des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik, finden Sie unter <http://www.logistik.wiso.uni-erlangen.de/german/jobs/index.htm>

Herausgeber	Fraunhofer Arbeitsgruppe für Technologien der Logistik-Dienstleistungswirtschaft ATL Nordospark 93 90411 Nürnberg
Ansprechpartner	Daniela Rembor, Marketing Fraunhofer ATL Telefon: +49 (0)91 1/58061-9537 E-Mail: <a href="mailto:daniela.rembor@atl.fraunhofer.de">daniela.rembor@atl.fraunhofer.de</a>
Rechtliche Hinweise	Dieser Newsletter wurde Ihnen zugesandt, weil Ihre E-Mail Adresse in unserer Verteilerliste registriert wurde. Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie uns bitte eine formlose E-Mail an <a href="mailto:info@atl.fraunhofer.de">info@atl.fraunhofer.de</a> . Wir werden Ihre Daten umgehend löschen. Fraunhofer ATL ist um Richtigkeit und Aktualität der über den Newsletter verbreiteten Informationen bemüht. Trotzdem können Fehler und Unklarheiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. Fraunhofer ATL übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereit gestellten Informationen. Die in diesem Schreiben enthaltenen Auskünfte sind freibleibend. Der Newsletter ist kostenlos. Ihre Daten werde nicht an Dritte weitergegeben.